

Weißenfels und Umgebung.

Antrag auf Auflösung des Weissenfeler Stadtparlaments?

Die Weissenfeler. Während die Demokratische Partei bei der letzten Stadterneuerung...

Aus den Kreisstellen.

Die Frauenvereine der Deutschen Demokratischen Partei...

Maul- und Klauenpech.

Die Weissenfeler. Der Vorstand teilte mit...

Wahlerversammlung des Vaterländischen Frauenvereins.

Die Wahlerversammlung des Vaterländischen Frauenvereins...

Zum Gedenken.

Am 22. März, die diesjährige Wahlerversammlung...

Aus der Stadt Halle.

Die Wahlerversammlung der Landwirtschaftskammer...

Der Wolf im Zauberspiegel.

Ein gefährlicher Feind unserer zahmen Geflügel...

Das Handwerk in Stadt und Kreis Weissenfels

Das Handwerk in Stadt und Kreis Weissenfels. Ein Bild über die Tätigkeit des Handwerkerberufs...

Das Handwerk in Stadt und Kreis Weissenfels. Ein ausführlicher Bericht über das letzte Jahr und die Entlohnung...

Das Goldbach-Wittfeld wird verpachtet.

Die Goldbach-Wittfeld wird verpachtet. Der Pächter hat...

Der Tag des Buches

Der Tag des Buches. Am Montag, den 24. März...

Am Montag, den 24. März.

Am Montag, den 24. März. Am Morgen...

Gerichtsverhandlungen Strafkammer Weissenfels.

Gerichtsverhandlungen Strafkammer Weissenfels. Am Montag...

Ein Raumburger Kommunitätenbruch vor dem Reichsgericht.

Ein Raumburger Kommunitätenbruch vor dem Reichsgericht. Vor dem Landgericht...

Reklameteil.

Reklameteil. Die Continental-Gummifabrik...

Ihr Weg zur Erholung

kann Ihnen Arger bringen, wenn Reifenpannen Sie zu einem unangenehmen Aufenthalt zwingen...



Türme - Sport - Spiel

Großkampf auf dem 99er Platz Wieder große Erfolge

99er Spiel gegen Eintracht Leipzig unentschieden. — 99er in Rudolstadt gescheitert. — Glatz feiert die Freuden in Ammendorf. — Neumark feigt Olympia-Germania Leipzig, und Kanna im Vorgang erliegen. — Borussia gewinnt das letzte Fußballspiel.

Merseburg, 24. März.

Der Sonntag verlebte gefeiert viele Fußballspiele in der Liga. Die Resultate lieferten uns neue, daß die meisten die beste Mannschaft des Landes besitzen. Groß war die Zahl der von unseren Fußballmannschaften hier und auswärts übertragenen Fußballspiele. Es wurde mit verschiedenen Erfolgen gekämpft, wobei die gute Seite aber überwiegt, so daß das Fazit des 23. März wieder ein recht erfreuliches ist. Aufrege verließ der Großkampf in Rudolstadt zwischen dem Sportverein und Eintracht Leipzig. Und über Erwartung hinaus schied die Neumark gegen ihre Leipziger Gäste Olympia-Germania ab. Die horizontalen Bodenstellungen — Glatz erlitt für den letzten erneut recht schmerzhaft. Wir glauben, daß nimmer die letzte Spur der Neugier aus den Fußballspielen verlosch besteht. In der Zeit der Freizeitspiele, die nicht selten als Wettkämpfe zu benutzen, die mit dem ehemaligen Spiel in Ammendorf, wenig Bedenken machen. Dagegen scheiterte unter wieder einmal mehr an seinem freizeitsportlichen Ausfall.

Setzen war der Ausgang eines Kampfes so ungewiß wie der auf dem 99er Platz geblieben. Ein und der schärfste das Jüngling der Wägen. Ein 99, dann

Ein torreiches Treffen auf dem 99er Platz!...

99er gegen Eintracht Leipzig mit 5:5 (1:2) unentschieden ab. — Vom 1:2 für Leipzig am 5:1 resultiert kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte. Einmal wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte. Einmal wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

regulär kam das 2:1, damit die Merseburger unterlegen, nicht aufzuke. In der ersten Halbzeit ließ der Schiedsrichter, der der Ball bereits die Linie überquert hatte, infolge eines Unwohlseinbefehles weiterzuspielen, nach der 20. Minute aufzutreten. Einmal für Rudolstadt führte, indem der Halbkreis in den Ball wieder aufdangelt und infolge fehlender Gegenwehr der 99er-Beziehung mitaus einfallen konnte.

Unblich unpolitische Schwatzen die feindliche Beziehung, ging nach rechts, seine prächtige Parade nahm 99er aus der Luft. Wollte er mit Wollte Anstufung, alles nach dem was er ging der 99er liegt an dem Glatz. Glatz auf der Seite der Rudolstadt, aber bei dem glänzenden Rudolstädter Torhüter war nichts zu machen. Zwei Bomben von rechts trafen gegen den Torhüter und auch Sadowski angestrichelte Bemühungen, auf eigene Faust ein glanzvolles Ergebnis zu erzielen, wie es unbedingt werden mußte. Der Sieger war in der Umwertung der besten Leistungen glücklicher. In der Kunst des Torwahrens ist der 99er noch immer „Achtung!“

Wieder feigte Neumark!...

Und Olympia-Germania Leipzig unterliegt bei Spielvereinigung Neumark. In glanzvollen Spielen besiegte Spielvereinigung Neumark den Abwärtreiter aus Leipzig noch überaus starkem und abwechselungsreichen Kampf. 20 Minuten vor dem Ende dieses spannenden Kampfes, um 90 Minuten kann betonen die Zuschauer ein Spiel noch in seinen Qualitäten vorzuführen. Wie allem überwiegt die trotz der Umstellung gezeigte gute Gesamtleistung Neumarks, die durch die mit Wind und Meer vorgezogenen Angriffe der Neumark nicht aus dem Konzept gebracht werden konnte. Mit gleichen Worten sollte Neumark immer, Tempo, Kampfesfreudigkeit und Energie. Was der Leipziger Mannschaft einen Sieg verschaffen, diese die ersten vier Minuten. Auf allen Seiten war die Luft so dicht, daß die Spieler nicht mehr sehen konnten. In der Neumark-Abwehr war die Luft so dicht, daß die Spieler nicht mehr sehen konnten.

Das Spiel endete mit dem Ergebnis 2:1. Neumark gewann durch einen Torerfolg in der 10. Minute. Die Leipziger Mannschaft erzielte zwei Tore in der 20. und 30. Minute. Die Leipziger Mannschaft erzielte zwei Tore in der 20. und 30. Minute. Die Leipziger Mannschaft erzielte zwei Tore in der 20. und 30. Minute.

Kanna gewinnt Erfolg im Vorgang

Wit 7:2 (2:1) feigte 99er gegen Borussia. Kanna feigte 99er gegen Borussia. Kanna feigte 99er gegen Borussia. Kanna feigte 99er gegen Borussia.

Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich.

Die Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich. Die Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich. Die Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich.

Wisse Leipzig verliert in München 2:4.

Wisse Leipzig verliert in München 2:4. Wisse Leipzig verliert in München 2:4. Wisse Leipzig verliert in München 2:4. Wisse Leipzig verliert in München 2:4.

Merseburger Spielbetrieb bei der 99er.

Merseburger Spielbetrieb bei der 99er. Merseburger Spielbetrieb bei der 99er. Merseburger Spielbetrieb bei der 99er. Merseburger Spielbetrieb bei der 99er.

Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3).

Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3). Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3). Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3).

Wieder zu spät!...

Wieder zu spät!... Wieder zu spät!... Wieder zu spät!... Wieder zu spät!...

bei sich eine Spielerlaufbahnserenade eröffnet. Es seien noch fünf Erfolge für Kanna. Die weit unglückliche Verteidigung mußte allerdings die Platzbesitzer noch an einem 2. Tore kommen lassen. Das Spiel wurde sehr anstrengend durchgeführt, so daß es als Werdspiel in jedem Maße gewertet werden kann. Kanna ist gebührt für ihre tadellosen Leistungen ein Gedächtnis.

Würdiger Abschluß der Punktspiele.

Würdiger Abschluß der Punktspiele. Würdiger Abschluß der Punktspiele. Würdiger Abschluß der Punktspiele. Würdiger Abschluß der Punktspiele.

Preußen schlagen Ammendorf 3:0 (2:0).

Preußen schlagen Ammendorf 3:0 (2:0). Preußen schlagen Ammendorf 3:0 (2:0). Preußen schlagen Ammendorf 3:0 (2:0). Preußen schlagen Ammendorf 3:0 (2:0).

Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich.

Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich. Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich. Marathon Wägen in Hofleben 3:2 (0:2) siegreich.

Wisse Leipzig verliert in München 2:4.

Wisse Leipzig verliert in München 2:4. Wisse Leipzig verliert in München 2:4. Wisse Leipzig verliert in München 2:4. Wisse Leipzig verliert in München 2:4.

Merseburger Spielbetrieb bei der 99er.

Merseburger Spielbetrieb bei der 99er. Merseburger Spielbetrieb bei der 99er. Merseburger Spielbetrieb bei der 99er. Merseburger Spielbetrieb bei der 99er.

Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3).

Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3). Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3). Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3).

Wieder zu spät!...

Wieder zu spät!... Wieder zu spät!... Wieder zu spät!... Wieder zu spät!...

TuB Leipzig über PS, siegreich

TuB Leipzig über PS, siegreich. TuB Leipzig über PS, siegreich. TuB Leipzig über PS, siegreich. TuB Leipzig über PS, siegreich.

PSB verliert unentschieden 4:5. — 99er, erlitt Sperrung

PSB verliert unentschieden 4:5. — 99er, erlitt Sperrung. PSB verliert unentschieden 4:5. — 99er, erlitt Sperrung. PSB verliert unentschieden 4:5. — 99er, erlitt Sperrung.

99er gegen TuB Leipzig 4:5 (1:2).

99er gegen TuB Leipzig 4:5 (1:2). 99er gegen TuB Leipzig 4:5 (1:2). 99er gegen TuB Leipzig 4:5 (1:2). 99er gegen TuB Leipzig 4:5 (1:2).

99er-Sporting München 16:3 (4:2).

99er-Sporting München 16:3 (4:2). 99er-Sporting München 16:3 (4:2). 99er-Sporting München 16:3 (4:2). 99er-Sporting München 16:3 (4:2).

Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3).

Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3). Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3). Preußen verlieren gegen Blau-Weiß Weiche 3:6 (1:3).

PSB Halle geschlagen!

PSB Halle geschlagen! PSB Halle geschlagen! PSB Halle geschlagen! PSB Halle geschlagen!

Hande der Zweiten.

Hande der Zweiten. Hande der Zweiten. Hande der Zweiten. Hande der Zweiten.

Hande der Zweiten.

Hande der Zweiten. Hande der Zweiten. Hande der Zweiten. Hande der Zweiten.

Hande der Zweiten.

Hande der Zweiten. Hande der Zweiten. Hande der Zweiten. Hande der Zweiten.

Industrie-Lance-Börse

Wirtschaftlicher Wochenbericht

Mitteil von der Mitteldeutschen Landesbank, Magdeburg, durch die Stadtparkasse zu Mersburg.

Die Entlastung der Reichsbank hat sich in der zweiten Woche des Monats fortgesetzt. Nach dem Ausweis vom 16. März ist die gesamte Kapitalanlage der Bank um 321 Millionen auf 1601 Millionen Mark zurückgegangen. Die Deckung der Noten durch Gold allein betrug sich auf 55 Prozent in der Vorwoche auf 53,9 auf 57,8 Prozent. Ertragsleistung ist die deutsche Außenhandelsbilanz im Februar mit fast 100 Millionen Mark aktiv. Die Einzahlungsbilanz des Sparpassives allein betrug im Januar 1929 schätzungsweise 100 Millionen Mark. Die reinen Sparanlagen der zum Geschäftsbereich der Mitteldeutschen Landesbank gehörigen Sparkassen der Provinz Sachsen und der Freistaaten Thüringen und Anhalt stellten pro 31. Dezember 1929 auf rund 685 Millionen Mark, haben also gegenüber dem Stand vom 31. Oktober 1929 eine Zunahme von über 20 Millionen Mark erfahren. Bei den thüringischen Sparkassen allein betragen die Einlagen am 31. Dezember 1929 190 Millionen und der Zuwachs ca. 7 Millionen Mark.

Aus den verschiedenen Wirtschaftsberichten ist im einzelnen noch folgendes zu berichten: Sowohl in der Baumwollspinnerei als auch in der Baumwollweberei ist keine nennenswerte Besserung der Lage eingetreten. Bei starker ausländischer Konkurrenz ist die Exportlage, soweit es sich nicht um Spezialfabrikate handelt, im allgemeinen schlecht. Die durchschnittliche Reichseinkommensteuererhebung im Februar ist um 2,3 Prozent niedriger als im Januar. Von sämtlichen vorhandenen Hochöfen war nur etwa ein Drittel im Betrieb. Die Maschinenindustrie brachte die Februar einen erneuten Rückgang in der Geschäftslage, der sich bedauerlicherweise auch auf das im Januar verbesserte Exportgeschäft erstreckte. Allerdings zeigten die letzten abgelaufenen Leipziger Technische Messen ein wesentlich lebhafteres Interesse der Ausländer. Eine Auswirkung dieses Interesses wird sich erst künftig zeigen. Im Laufe des Februar 1930 wurden im Reich insgesamt 1100 Konkurse und 576 gerichtliche Vergleichsverfahren bekanntgegeben. Während die Anzahl der Konkurse gegenüber dem Vormonat ein wenig zurückgegangen ist, ist die der Vergleichsverfahren erheblich gestiegen.

Am mitteldeutschen Arbeitsmarkt Fortschritte gemäß Nachbericht vom 17. März. Am 4. März d. J. mit ca. 318.000 Personen ihren Höchststand erreicht hat, ist die Zahl der Arbeitssuchenden bis zum 17. März auf 308.000 zurückgegangen. Die Zahl der aus dem Arbeitsmarkt ausgeschiedenen Personen betrug am 1. März nach dem Bericht der mitteldeutschen Arbeitsämter ca. 227.000.

Nach anfänglich ungnädiger Haltung zeigte die Börse in den letzten beiden Tagen der Berichtsperiode Ansätze zu einer leichten Befestigung. Am Geldmarkt sind keine Veränderungen zu verzeichnen. Die goldlichen Verhältnisse sowohl in bezug auf Tagesgeld als auch auf Termingeld sind als außerordentlich leicht anzusprechen.

Favag-Vergleich angenommen

Die 55tägige Generalversammlung der Frankfurter Allgemeinen Versicherungs-AG. nahm mit der überwältigenden Mehrheit von 14.998.000 M. Aktienkapital gegen 650.000 M. bei 16.000 M. Stimmthalungen das Vergleichsangebot des Aufsichtsrates der Favag an, das die Zahlung von 60 M. pro Aktie vorsieht. Damit war zugleich ein Gegenangebot des Berliner Bankers Meier abgelehnt, der eine Erhöhung auf 200 M. gefordert hat.

Gegen diesen Beschluß wurde von einer Reihe von Aktionären mit 280.000 M. Aktienkapital Protest eingelegt. Die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand wurde abgesetzt und die Revisionskommission mit mehr als Dreiviertelmehrheit bestätigt. An den Abstimmungen beteiligten sich insgesamt 15.129.000 Mark Kapital.

Reichsbankdiskont 5 1/2 Prozent.

Berliner Börse vom 22. März		Berliner Börse vom Vortage	
22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.
Hamb. Paket 108.-	108.-	Kalkwerke Aachen 216.-	216.-
Nordl. Lloyd 108.00	108.00	Kerstadt 128.-	127.25
Adca 122.-	121.50	Kleberwerke 108.25	108.25
Berl. Handelsges. 108.00	108.00	Ludwig Leber 108.75	108.75
Coma u. Perwh. 108.00	108.00	Maschinenfabrik 107.25	107.25
Darstadt. u. Nat. 231.-	228.75	Mand Bergbau 108.25	108.25
Dahl Bank 247.00	247.-	Nord. Wollkamm 108.50	108.50
Deutscher Bank 120.-	140.-	Phönix Bergbau 108.25	108.25
Reichsbank 285.-	281.-	Polypkon 275.50	275.50
Akkumulatoren 108.00	108.00	Rhein Stahlwerke 117.75	115.50
ABO 108.50	108.50	Rheinl. Montan 97.50	97.50
Ind. Bergler 108.00	108.00	Rheinische Eisen 108.25	108.25
Bergbau Elektr. 200.00	200.-	Saldetfabrik 387.50	384.-
Gas Gemmiwerke 108.00	108.00	Schubert & Salzer 220.-	218.-
Hannover 108.-	107.75	Schneidert 108.25	108.25
Diesl. Coali Gas 172.00	172.00	Siemens & Halske 225.-	248.50
Diesl. Erdöl 108.00	108.00	Sihb & Co. 97.87	97.87
Diesl. Lindeum 170.00	164.50	Tal. Ca. Leipzig 108.25	147.75
Elektr. Licht u. Kr. 108.00	108.00	Telegraphen 108.25	108.25
Feldmühle Pap. 108.00	108.00	Thyssen 108.25	108.25
Geleisenwerke 108.25	147.75	Alka 100.-	100.-
Gas & elektr. Utz 172.00	171.75	Industrie-Obli-gationen 98.00	98.00
Hochstad 108.00	108.00	M. Zinsober-lassung 108.25	108.25
Harpener Bergbau 251.00	251.-	Westfäl. Bergbau 211.70	209.50
Ue Bergbau 251.00	251.-	Zellstoff Waldhof 211.70	209.50
Ue. Geuend			

Die Lage am internationalen Getreidemarkt

Die statistische Vorbelastung des Weizenmarktes. — Unterschiedliche Staatenstandsberichte. — Zollfrage beherrscht den deutschen Markt.

Winter gekommen sind. In den Winterweizen-districten in USA wartet weit auf Regen, in Ohio ist die Lage weniger günstig als im Vorjahre, in Kansas, Oklahoma und Nebraska dagegen besser. Trockenheit und starke Winde, gibt aber den Ertragsstand als befriedigend (mit 65 Prozent des Normalstandes) an. In Nordafrika haben Regenfälle stattgefunden, die besonders für Frankreich von Interesse sind. Kanada leidet unter starker Trockenheit, wie sie sich bereits auch im Vorjahre ungünstig für die Ernte auswirkte. Es ist möglich, daß die Monate Mai und Juni die angedrohten Schäden wieder ausgleichen, doch ist für gewöhnlich in dieser Zeit bisher wenig Regen gefallen. Der deutsche Getreidemarkt stand in der vergangenen Woche völlig unter dem Eindruck der geplanten Zollmaßnahmen. Infolgedessen wurden die deutschen Preise auch nicht von der allgemeinen Baisse ergriffen. In den Kreisen der Industrie steht man den neuen Zollvorstellungen scharf ablehnend gegenüber, da man hierdurch eine Herauslösung der Lebensmittelkosten und damit eine Erhöhung der Löhne befürchtet. Man verweist ferner auf Deutschland als armes Land die höchsten Brotmehlpreise zu zahlen. Im Auslande vertritt die holländische Zeitung spricht eine der führenden Getreidelandwirten von einem Hexensabbat, bei dem die Preise nach dem Antragsentwurf, begonnen hätte, da Deutschland es jetzt seinher nicht mehr für nötig erachte, auf das Ausland Rück-schlüsse auf den Getreidemarkt zu ziehen. Die agrarischen Kreise gingen über die Klagen, daß der Brotgetreideverbrauch in Deutschland abnehme, stillschweigend hinweg und nicht ein, daß dies eine Folge der Preiserauf-setzung sei. Trotzdem an Berliner Zeitungen demgegenüber die Aussichten auf neue Zölle und sonstige preissteigernde Maßnahmen günstig kom-mentiert wurden, ist die Nachfrage nach Weizen bei scheidenden Umfanges geblieben. Bei Roggen war man womöglich noch zurückhaltender, obwohl sich die Hilifikation in erster Linie diesem Getreide zu wenden soll. Vorstimmungen der Bekanntheit der Bestandstatistik des Landwirtschaftsministeriums, die nur einen kleinen Rückgang der heimischen Weizenbestände zeigen, während man angesichts des Be-mahlungswanges eine starke Senkung erwartet hatte. Die Weizenpreise bewegten sich gleichwohl auf einem Niveau, das erheblich höher ist als am internationalen Markt.

Acda-Abschluß genehmigt. Die Generalversammlung der Allgemeinen Deutschen Creditbank in Leipzig beschloß mit 8 (10) Prozent fest. Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurden Oberbürgermeister Dr. jur. Karl Böhm, Leipzig, und Stadtkommissar a. D. Ernst Karding (Gewerkschaftsgruppe Deutscher Heilbaderkennungen). In Ergänzung des Geschäftsberichts führte der Aufsichtsratsvorsitzende aus: Das Jahr 1929 ist ein Jahr der schwersten Jahre der deutschen Wirtschaft gewesen. Die Auswirkungen hätten namentlich in der Textilbranche zu unangenehmen Folgen geführt. Besonders das Land wurde durch wegen seiner starken Industrialisierung darunter zu leiden gehabt. Das Resultat konnte davon nicht unberührt bleiben. Weniger die Verluste auf Kontokorrentkonto als die Kurzarbeit der Arbeiter, die den befreundeten Unternehmen angehören, wären ausschlaggebend für die Dividendenreduktion gewesen. Im Interesse der Gesellschaft, nicht stillen Reserven bei der noch sehr unsicheren Lage zu schonen, habe man daher eine Dividendenverminderung beschlossen. Ein Aktienbesitzer stellte den Antrag, das Konto „Gehälter und Handlungs-unkosten“ zu gliedern, jedoch wurde dieser Antrag gegen 520 Stimmen abgelehnt.

Konkurrenzöffnung bei den Mitteldentschen Bankvereine Meve, Timpe & Co., Kommanditgesellschaft in Leipzig. Über das Vermögensverhältnis des Vereins ist nunmehr das Konkursverfahren eröffnet worden.

Julius Berger Tiefbau AG. in Berlin. In der Aufsichtsratsversammlung wurde ein Antrag des Vorstandes beschlossen, nach reichlichen Abschrei-bungen und Rückstellungen wieder eine Dividende von 20 Prozent in Vorschlag zu bringen. Die Gesellschaft ist weiterhin durch Auslandsaufträge gut beschäftigt.

Bestehende Diskontermäßigung der Reichsbank. Der Zentralausschuß der Reichsbank hat für Montag, den 24. März, einberufen worden. Wie wir hierzu aus Bankkreisen hören, dürfte es sich um die Beschlußfassung über eine Diskontensenkung um 0,5 Prozent auf 5 Prozent handeln.

Börsen, Devisen, Märkte
Berliner Börse vom 22. März.
Tendenz: Beauptet.
Die freundliche Grundstimmung erhielt sich auch für den letzten Tag der laufenden Woche. Es zeigte sich, daß einige freundliche Börsen nachrichten das Interesse des Publikums wieder auszulösen vermögen. Kleine Kaufaufträge bewirkten bis zum Beginn der Anfangsbörsen am 21. März ein Pro-zent der Goldreserve in New York. Tages-geld hatte sich von 3 auf 4 1/2 Prozent erhöht.

Kurszettel

22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.	22. 3. 21. 3.
8 1/2 Leipz. Messe 42.50	42.50	Dynan Nobel 79.25	79.75	Sielt Chamotte 69.50	69.-
Ver. Ser. Stahlw. 18.50	18.50	Eisenberg Kellum 19.-	19.-	Stück Alota 90.-	89.-
Verkehrswerte 18.50	18.50	Elektra Dresden 194.-	193.25	Ver. Thür. Metall 48.-	47.50
Ally. Leinwand u. 108.-	107.-	Elektro Leipzig 185.-	185.-	Friederich 45.00	44.50
Halle-Hettstadt 97.75	97.50	Engelhardt-Ber 228.-	218.-	Wegelin & Hubner 89.50	89.50
Hamburger Hoehb 72.12	74.12	Excelsior Fahrrad 144.72	144.72	Werkzeug-Werkst 127.75	127.75
Hans Dampfach 108.25	108.25	Freiburg Zucker 40.00	40.75	Wiesle Adlers 115.-	115.-
Leita Eisenbahn 108.25	108.25	Glauz. Zucker 97.-	97.-	Wiesle Bergbau 128.00	128.00
Leita Maschinen 108.25	108.25	Greppner W 68.-	67.75	Ufa 133.-	133.75
Leita Papier 108.25	108.25	Hall Maschinen 97.75	98.-	Riesbeck Mantel 80.-	80.25
Leita Textil 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Stahl 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Holz 108.25	108.25	Hilf Maschinen 92.-	92.-		
Leita Eisen					

